

## Beitritts-/Teilnahmeerklärung

### A. Vorerläuterungen

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Landesverband (DPWV) Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. eröffnet seinen Mitgliedsorganisationen die Möglichkeit, an den Vorteilen aus einem mit der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) geschlossenen Rahmenvertrag betreffend die alternative bedarfsorientierte betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung zu partizipieren, um die Anforderungen der nach § 16 Abs. 1 SGB VII verbindlichen Unfallverhütungsvorschriften des Spitzendverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Unfallkassen (DGUV) erfüllen zu können.

Die alternative bedarfsorientierte betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung besteht aus Motivations- und Informationsmaßnahmen, Fortbildungsmaßnahmen und der Inanspruchnahme der bedarfsorientierten Betreuung.

### B. Angaben zur Organisation

Organisation

---

Anschrift

---

Ansprechpartner (Verantwortliche für Arbeits- und Gesundheitsschutz mit Funktion; Vor-, Nachname)

1. 

---

2. 

---

Kontaktdaten (Tel., E-Mail):

---

BGW-Mitglieds-Nr.:

---

Durchschnittliche Anzahl an Mitarbeitern

---

### C. Beitritts- / Teilnahmeerklärung

Die den Leistungen des Rahmenvertrags beitretende Mitgliedsorganisation erklärt Folgendes [Zutreffendes unter 3., 4. und 5. bitte ankreuzen]:

1. Die dem Rahmenvertrag inhaltlich zugrundeliegende DGUV Vorschrift 2 Anlage 3 „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ ist mir bekannt (**Anlage 1**).
2. Die für Arbeits- und Gesundheitsschutz zuständige Person des Leitungsgremiums unserer Organisation wird entsprechend den unter C.1. genannten Regelungen an den erforderlichen Motivations- und Informationsmaßnahmen sowie an den darauf aufbauenden Fortbildungsmaßnahmen teilnehmen. Die Maßnahmen werden durchgeführt von der Paritätischen Akademie Süd gGmbH (PAS) bzw. für diese tätige Dienstleister. Mit der PAS wird die teilnehmende Organisation zu diesem Zwecke innerhalb der genannten Zeiträume jeweils unmittelbar Vertragsverhältnisse begründen. Die teilnehmende Organisation wird von der PAS regelmäßig über mögliche Termine informiert werden.
3.  Wir sind damit einverstanden, dass wir uns im Rahmen der bedarfsorientierten Betreuung an die von der BGW zertifizierte und vom Landesverband ausgewählte Fachkraft für Arbeitssicherheit zu den beigefügten Konditionen (**Anlage 2a**) wenden.
4.  Wir sind damit einverstanden, dass wir uns im Rahmen der bedarfsorientierten Betreuung an den von der BGW zertifizierten und vom Landesverband ausgewählten Betriebsarzt zu den beigefügten Konditionen (**Anlage 2b**) wenden.
5.  Zu 3. und/oder 4. bitten wir um Aufnahme der in unserer Ergänzung (**Anlage 3**) aufgeführten Dienstleister in den Kooperationsvertrag der BGW mit dem Paritätischen Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V.
6. Eine Änderung der Betreuungsform werden wir dem Landesverband unverzüglich anzeigen.
7. Die beigefügten Datenschutzbestimmungen haben wir zu Kenntnis genommen (**Anlage 4**).

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der teilnehmenden Mitgliedsorganisation

#### Anlagen:

1. [DGUV Vorschrift 2 Anlage 3 „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“](#) (Link)
- 2a. Rahmenvertrag PAS/ FaSi
- 2b. Rahmenvertrag PAS/ Betriebsarzt
3. Ergänzung zur Beitrittserklärung
4. Datenschutzbestimmungen